

"Tri-tra-tralla-la, tri-tra-tralla-la, de Chasperli isch wieder da, de Chasperli isch da..."

So starteten wir jeden Morgen mit einem spannenden Chasperlistück in den neuen Tag.

Unser Lager begann mit dem Chasperlistück "de Joggel und de Toggel". Die Beiden haben König Wackelbauchs Geburtstagsgeschenk, welches für sein Prinzessli war, geklaut. Da dies ein absolutes "now go" ist, wollten wir Chasperli helfen, das Geschenk, eine wertvolle Perlenkette, wieder zurück zu holen. Für die Zurückeroberung brauchten wir natürlich eine gute Ausrüstung. So nähten wir Kasperlimützen, bastelten Schwerter, Säbel und Messer (im Falle eines Kampfes) und ebenso wertvolle Perlenketten (sollte unser Vorhaben scheitern). Damit der Festsaal für die Geburtstagsfeier auch wirklich hübsch aussah, bastelten wir bunte Fahnen –und Streifengirlanden, was uns brillant gelungen war. Nebenbei bereiteten wir in Gruppen noch zauberhafte, farbenfrohe Puddingkreationen zu, welche der König am Geburtstagsfest prämierte.

Gott sei Dank konnten wir mit der Hilfe von Chasperli die dummen Räuber überlisten, ohne unsere super Waffen einsetzen zu müssen. Die Perlenkette war gerettet und dem Geburifest stand nun nichts mehr im Weg. Nach einem wunderbaren Festschmaus freuten sich alle (bis auf einige wenige Leiter) auf die leckeren, farbigen und geligen Puddings. Ratz, fatz war von den Puddings nicht mehr viel zu sehen. Und schon bald war es Zeit, die dicken Puddingbäuche in die Horizontale zu legen!

Kaum hatten sich die Bäuche vom vielen Pudding wieder erholt, wurden sie schon wieder von neuem gefüllt, und zwar mit "Mohrenköpfen". An diesem Tag mussten wir den bösen Zwerg Zwack mästen, um Prinz Mägerli zu retten. Natürlich blieben noch einige "Mohrenköpfe" für uns übrig, sowie für vier ältere Damen auf einer Bank, die mit grossen Augen unserem "Treiben" zuschauten!

Mit Chasperli wurde es uns nicht langweilig. So reisten wir mit ihm im Heissluftballon nach China, um eine Zauberwurzel für seine kranke Mutter zu finden. Bekämpften die böse Fee Schwefelblitz und ihr kinderfleischhungrige Drache. Besuchten ein Schloss auf der Suche der drei entführten Prinzessinnen und halfen dem Pilzfraueli Pilze zu suchen. Zusätzlich fand auch noch unser legendäre Fussballmatch Kinder gegen Leiter statt (leider verloren unerwartet die Leiter!). Anschliessend durften sich alle mit der Wasserrutsche und dem Pool abkühlen, bevor sich die Kinder zum obligatorischen duschen begaben!

So verflog die Woche wie im Flug und es war schon wieder Zeit die Koffer zu packen. Nach den sehr unterschiedlich, aufwendigen Packungsmanövern, durften sich die Kinder noch ein letztes mal so richtig verwöhnen lassen. Erholung pur bei Rücken –und Fussmassage, Coiffeur, Manicure und Entspannung bei Chemineefeuer und Chasperligeschichten.

Nach einem sehr gut organisierten und einem tollen Schlussabendprogramm (an dieser Stelle nochmals ein grosses Dankeschön an Silja, Divina, Manu, Irene und Anna) liessen wir das Herzlager 2012 bei toller Discomusik (auch unserem Lager-DJ Gregor ein herzliches Dankeschön) ausklingen!

An dieser Stelle danke ich euch Kinder, dass ihr immer so toll mitgemacht habt, allen Leitern, ihr habt wieder einmal 180 % gegeben und unseren beiden Köchinnen Doris und Ursula, die uns täglich mit leckerem Essen versorgt haben!

Ich wünsche euch allen von Herzen ein gesundes, fröhliches und erlebnisreiches Jahr und freue mich schon jetzt auf ein Wiedersehen im Sommer 2013!

Herzlichst

Sonja Roth-Liem